

Ressourcenmanagement – eine Überlebensfrage

B.A.U.M.-Jahrbuch erscheint 2011 erstmalig im ALTOP Verlag

München/Hamburg, 18. April 2011

Das neue Jahrbuch des Bundesdeutschen Arbeitskreises für umweltbewusstes Management (**B.A.U.M.**) e.V. erscheint am 18. April im Münchener **ALTOP Verlag** und widmet sich der brennenden Frage, wie unsere Wirtschaft mit der Problematik schwindender Ressourcen umgehen kann.

„Nachhaltiges Wirtschaften in Verbindung mit einer hohen Ressourcenproduktivität ist die Basis vieler erfolgreicher Innovationen“ erklärt Prof. Dr. Maximilian Gege, der Vorsitzende von B.A.U.M. e.V. die Wahl des Schwerpunktthemas 2011. Hochkarätige Beiträge beleuchten auf 272 Seiten das Thema Ressourcenmanagement aus Sicht von Politik, Umwelt und Wirtschaft.



Bundesumweltminister Dr. Norbert Röttgen betont in seinem Vorwort die große Bedeutung der Ressourceneffizienz. Im Wandel von einer Ressourcen verbrauchenden zu einer Ressourcen schonenden Wirtschafts- und Lebensweise äußere sich unsere Verantwortung gegenüber der Zukunft.

Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle fordert eine nachhaltige Rohstoffpolitik als unverzichtbaren Bestandteil einer vorausschauenden Wirtschaftspolitik, während sich der Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Dirk Niebel in seinem Beitrag über Ressourcengerechtigkeit zur sozialen Dimension des Themas äußert.

Die ökologischen Aspekte des Ressourcenmanagements werden vertieft durch Dr. Fritz Brickwedde, Generalsekretär der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, Jochen Flasbarth, Präsident des Umweltbundesamts, sowie Prof. Dr. Michael Braungart, den Begründer des Cradle-to-Cradle-Konzepts. Unternehmen zeigen, wie sie der Herausforderung einer schwindenden Rohstoffverfügbarkeit durch neue Verfahren, Produkte und Technologien entgegentreten.

Weitere spannende Artikel geben Einblicke in Themen wie Urban Mining, Human Resources und innovative Produktion. Der Abenteurer und engagierte Menschenrechtler Rüdiger Nehberg schildert eindringlich seine Hautnah-Erlebnisse mit Ressourcenkonflikten im brasilianischen Dschungel.

Darüber hinaus bietet das Jahrbuch eine umfassende, informative Darstellung der Aktivitäten von B.A.U.M. e.V. und zahlreiche Portraits nachhaltig wirtschaftender Firmen. Zusammen mit dem Gesamtverzeichnis aller B.A.U.M.-Mitglieder gibt das Buch so einen breiten Überblick über das Umweltengagement der deutschen Wirtschaft.

Ergänzt mit wertvollen Serviceadressen ist das Jahrbuch ein Nachschlagewerk insbesondere für Politiker, Medienvertreter, Verbandsfunktionäre und Unternehmer. Es erscheint zweisprachig auf Deutsch und Englisch.

„Wir unterstützen den Bundesdeutschen Arbeitskreis für umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e.V., weil sich hier die Vorreiter einer nachhaltigen Entwicklung zusammengeschlossen haben. Durch ein verantwortungsbewusstes, umweltorientiertes Wirtschaften aber auch mit gemeinsamer Lobbyarbeit treiben sie die Nachhaltigkeit unermüdlich voran. Aus diesem Grund haben wir unsere Redaktion und unsere

Verlagskapazitäten mit großer Freude für B.A.U.M. e.V. zur Verfügung gestellt“, so der Geschäftsführer des ALTOP Verlags und B.A.U.M.- Preisträger Fritz Lietsch.

Das B.A.U.M.-Jahrbuch ist ab sofort für 19,90 EUR über den Buchhandel erhältlich und kann direkt bestellt werden per Telefon: 089 / 74 66 11 16,

E-Mail: baum-jahrbuch@forum-csr.net oder im Internet auf www.forum-csr.net.

Über den ALTOP Verlag

Seit 25 Jahren gehört der Münchner ALTOP Verlag mit seinem Nachschlagewerk "ECO-World - Das alternative Branchenbuch" sowie dem Portal www.eco-world.de zu den führenden Informationsanbietern rund um Ökologie und Ökonomie und transportiert damit die Bedeutung nachhaltigen Wirtschaftens. Das gemeinsam mit B.A.U.M. e.V. herausgegebene Magazin **forum Nachhaltig Wirtschaften** und das Nachhaltigkeitsportal www.forum-csr.net zeigt Lösungen für ein nachhaltiges Wirtschaften und für eine gesellschaftliche Verantwortungsübernahme von Entscheidern aus Wirtschaft und Politik.

Über B.A.U.M. e.V.

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e.V. wurde 1984 als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet und ist heute mit rund 500 Mitgliedern europaweit das größte Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften. B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder bei allen Fragen des Umweltschutzes und bei der unternehmerischen Umsetzung des Prinzips der nachhaltigen Entwicklung. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt dabei auf praxisorientierten Angeboten zur Information und zum Erfahrungsaustausch, der Kommunikation vorbildlicher Praxisbeispiele und der Durchführung umsetzungsorientierter Projekte.